

STUDIENABLAUFPLAN

Abschlussmodul Demographie (Masterarbeit inkl. Kolloquium)		30 LP		Wahlbereich		6 LP	
Semester	4	30 LP	Demographisches Forschungspraktikum		12 LP	6 LP	
	3	30 LP	Migration und Prognose / Mortalitätsanalyse		12 LP	6 LP	
	2	30 LP	Lebensdaueranalyse		6 LP	6 LP	
	1	30 LP	Demographische und Sozioökonomische Datenquellen		6 LP	6 LP	
				Ursachen und Konsequenzen des demographischen Wandels		6 LP	
				Messung und demographische Analyse des Wandels der Lebensformen		12 LP	
				Migration und Prognose / Mortalitätsanalyse		12 LP	
				Regressionsanalyse		6 LP	
				12 LP		6 LP	

LP: Leistungspunkte nach ECTS-System (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeistunden)

Demographie

Master of Science



Universität Rostock

**WIRTSCHAFTS- UND SOZIAL-
WISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Studienfachberatung

Prof. Dr. Roland Rau
Ulmenstraße 69, Raum 146
D 18057 Rostock
Fon + 49 (0)381 498-4044
roland.rau@uni-rostock.de

**ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG
& CAREERS SERVICE**

Parkstraße 6
D 18057 Rostock
Fon + 49 (0)381 498-1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: Februar 2020

ABSCHLUSS

- Master of Science (M. Sc.)

STUDIENFORM

- weiterführend
- Ein-Fach-Master (nicht kombinierbar)

REGELSTUDIENZEIT

- 4 Semester

STUDIENBEGINN

- Wintersemester (01.10.)

STUDIENFELDER

- Wirtschafts-/Sozial-/Rechtswissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Nachweis des Erwerbs von mindestens 60 Leistungspunkten in Sozial- und/oder Wirtschaftswissenschaften und Methoden, davon mindestens 30 Leistungspunkte aus den Bereichen Methoden und/oder Demographie
- Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des GER (für Nichtmuttersprachler)
- Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 des GER (für Nichtmuttersprachler)

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

- Promotion

GEGENSTAND UND ZIEL

Der im deutschsprachigen Raum einzigartige Master-Studiengang Demographie beschäftigt sich mit der Analyse von demographischen Zusammenhängen. Studierende erwerben das Wissen und die Kompetenzen, diese Zusammenhänge zu verstehen und sie unter den Bedingungen des Demographischen Wandels zu untersuchen. Dabei werden sie befähigt, ein kritisches Verständnis der wichtigsten demographischen Theorien und vorhandenen Methoden sowie der gesellschaftlichen Konsequenzen des Demographischen Wandels zu entwickeln. Dies umfasst auch die eigenständige Eingrenzung neuer Probleme sowie deren theoretische und empirische Analyse. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, fachbezogene Positionen und Problemlösungen auf dem Gebiet der Demographie zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.

Der Schwerpunkt des forschungsorientierten Studiums liegt in der empirischen Datenanalyse unter Verwendung fortgeschrittener Statistik und formaler Demographie. Besonderes Interesse gilt Problemen der Messung und Prognose von Fertilität, Mortalität und Migration sowie der Darstellung zukünftiger Bevölkerungsstrukturen unter alternativen Entwicklungsszenarien.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNGEN

Studierende des Master-Studiengangs Demographie sollten über vertiefte Kenntnisse im Bereich der Statistik, Mathematik und Datenanalyse verfügen und ein Grundverständnis der demographischen Prozesse und Ereignisse besitzen. Aufgrund der vielfältigen Studieninhalte ist ein hohes Maß an interessegeleiteter Eigeninitiative erforderlich, um neben dem erfolgreichen Studienabschluss auch ein berufsrelevantes Profil auszubilden. Durch persönliches Engagement ergeben sich bereichernde Einblicke in den interdisziplinären Kontext der

Demographie mit möglichen Anknüpfungspunkten beispielsweise in den Gebieten der Politik, Ökonomie oder Epidemiologie.

STUDIENABLAUF

Der Master-Studiengang Demographie gliedert sich in Pflicht- und Wahlmodule. Im Pflichtbereich sind 9 Module im Umfang von 102 Leistungspunkten und im Wahlbereich 3 Module im Umfang von 18 Leistungspunkten zu studieren. Bei den Pflichtmodulen entfallen 30 Leistungspunkte auf die Abschlussprüfung, der Rest auf die vorgegebenen Module aus dem Feld der demographischen Forschung.

In den ersten drei Semestern müssen jeweils 6 der zu erbringenden 18 Leistungspunkte aus dem Wahlbereich nachgewiesen werden, der die unterschiedlichen Module aus den Feldern Volkswirtschaftslehre, Soziologie und Demographie umfasst. Anstatt der angebotenen Wahlmodule können auch Module aus dem Angebot anderer Studiengänge der Universität Rostock, anderer Hochschulen oder des Max-Planck-Instituts für demografische Forschung als gleichwertige Leistung anerkannt werden.

Das Abschlussmodul Demographie besteht aus der schriftlichen Abschlussarbeit und dem Kolloquium. Für das Bestehen der Prüfung sind mindestens 120 Leistungspunkte zu erwerben.

TÄTIGKEITSFELDER

Die im Studium erworbenen theoretischen und methodischen Kenntnisse und Anwendungserfahrungen bereiten auf den Einstieg in typische Beschäftigungsfelder für Demographen vor, zu denen wissenschaftliche Einrichtungen, statistische Ämter, Versicherungen, Unternehmensberatungen, Banken, Behörden, Verbände und Institutionen auf nationaler wie internationaler Ebene gehören.